



BMW KNICKTE BEI VERKEHRSUNFALL IN STOCKELSDORF

Veröffentlicht am 14.04.2023 um 10:00 Uhr

Am Donnerstagnachmittag (13.04.) ereignete sich auf der Segeberger Straße in Stockelsdorf ein Verkehrsunfall, nachdem ein 60 Jahre alter BMW-Fahrer von der Fahrbahn abkam und mit einer Fußgängerampel zusammenstieß. Weder der Fahrer noch Passanten wurden verletzt. Der Gesamtsachschaden wird auf 20.000 Euro geschätzt.

Gegen 15:30 Uhr befuhr ein 60-jähriger Mann mit seinem BMW die Segeberger Straße in Fahrtrichtung Lübeck. Hierbei nutzte er den linken von zwei Fahrstreifen. In Höhe der Kreuzung Segeberger Straße/ Ahrensböcker Straße verlor der Fahrer plötzlich die Kontrolle über den PKW, kam nach links von der Fahrbahn ab und stieß auf der Verkehrsinsel mit einem Ampelmast zusammen. Nach etwa fünf Metern kam der in Lübeck lebende Mann mit seinem BMW zum Stehen. Verletzungen trug er augenscheinlich nicht davon.

Der PKW war aufgrund der starken Beschädigungen sowie auslaufender Betriebsstoffe nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden.

Die Lichtzeichenanlage für Fußgänger war nach dem Zusammenstoß außer Betrieb. Eine Fachfirma wurde noch am Nachmittag mit der Reparatur beauftragt. Diese dauert jedoch an.



/ Foto: Privat

Für die Dauer der Reinigungs- und Aufräumarbeiten wurde der Verkehr einseitig an der Unfallstelle vorbeigeleitet. Gegen 17 Uhr konnte die Fahrbahn wieder freigegeben werden.

Der Sachschaden beläuft sich auf zirka 20.000 Euro.

Die Polizei in Stockelsdorf hat die Ermittlungen zur genauen Unfallursache aufgenommen. Nach bisherigem Sachstand ist davon auszugehen, dass der 60-Jährige übermüdet war und in einen sogenannten Sekundenschlaf fiel. Er muss sich nun in einem Verfahren wegen des Verdachts der Gefährdung des Straßenverkehrs verantworten.